

Heimatvereine Weingarten und Walzbachtal wollen Kontakte intensivieren: Fruchtbarer Meinungs-austausch über die kulturelle Arbeit

(rof). Der Bürger- und Heimatverein Weingarten und der Heimat- und Kulturverein Walzbachtal wollen in Zukunft die gegenseitigen Kontakte pflegen und stärker zusammenarbeiten. Dies ist das Ergebnis eines intensiven Meinungs-austauschs bei einem Treffen zweier Delegationen im Weingartener Heimatmuseum.

Als Gäste waren der neue Vorsitzende des Nachbarvereins, der ehemalige Bürgermeister von Walzbachtal Karl-Heinz Burgey, mit seinen Vorstandsmitgliedern Renate Müller, Anton Machauer und Klaus Flohr nach Weingarten gekommen, um sich vor Ort über die Arbeit des bereits über 55 Jahre bestehenden Heimatvereins im „fröhlichen Weindorf“ zu informieren und Anregungen für die eigenen Aktivitäten zu gewinnen.

Vorsitzender Wolfgang Wehwowsky sowie Klaus Geggus und Roland Felleisen führten die Gäste zunächst durch die Räume der Ur- und Frühgeschichte sowie der Naturkunde und die Ausstellung zum Wein- und Obstbau im Keller des Hauptgebäudes. Außerdem zeigten sie ihnen auch die Präsentationen zu traditionellen Handwerksberufen wie beispielweise Schmied, Wagner und Sattler sowie Schuster und Buchdrucker in der Museumsscheune.

Beim anschließenden regen Meinungs-austausch im Künstlerzimmer des Museums zeigten sich die Gäste über das Gesehene und auch die breite Palette der vom Bürger- und Heimatverein herausgegebenen heimatkundlichen Literatur über Weingarten doch sehr beeindruckt.

Karl-Heinz Burgey wollte insbesondere wissen, wie es dem Bürger- und Heimatverein Weingarten gelungen ist, ein eigenes Haus zu erwerben und zu unterhalten. Der ehemalige langjährige Vorsitzende Roland Felleisen erläuterte die Jahrzehnte langen Anstrengungen des Vereins, selbst einen finanziellen Grundstock dafür zu schaffen und mit Hilfe eines Zuschusses der Gemeinde das Ganze zu schultern.

Insgesamt wurde offensichtlich, dass die Ziele beider Vereine wie die Heimatpflege sowie die Bewahrung und Gestaltung des historischen und kulturellen Erbes der jeweiligen Gemeinde auf vielen Gebieten identisch sind. Wegen dieser Gemeinsamkeiten sehen die Verantwortlichen auch eine gute Basis, den Informationsaustausch und die nachbarschaftliche Zusammenarbeit künftig noch zu intensivieren und zu pflegen.



Die Delegation des Heimat- und Kulturvereins Walzbachtal bei der Besichtigung der Ausstellung zur Naturkunde im Heimatmuseum Weingarten. Fotos: prf



Am Ratstisch des Künstlerzimmers erläuterte Vorsitzender Wolfgang Wehowsky den Gästen aus Walzbachtal die umfangreiche Arbeit des BHV Weingarten.



Klaus Geggus informiert Karl-Heinz Burgey und dessen Vorstandsmitglieder über das vielseitige Literaturangebot des Bürger- und Heimatvereins.